



Homburg (Efze), den 07.02.2024

**32. Sitzung**  
**Leg.-Periode 2021 / 2026**

## **ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT**

der 32. Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses  
am Dienstag, 06.02.2024, 18:32 Uhr bis 19:33 Uhr

---

### **Anwesenheiten**

#### Anwesend:

Ausschussvorsitzender Christian Marx  
stellv. Ausschussvorsitzende Jana Edelman-Rauthe vertritt Herr Christian Haß (CDU)  
Ausschussmitglied Klaus Bölling  
Ausschussmitglied Philipp Brämer (18:34 - 19:33 Uhr)  
Ausschussmitglied Christoph Jäger  
Ausschussmitglied Alwin-Theo Köhler  
Ausschussmitglied Edith Köhler  
Ausschussmitglied Christoph Schulze  
Ausschussmitglied Martin Stöckert (18:33 - 19:33 Uhr)

#### Von der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Thurau

#### Vom Magistrat:

Bürgermeister Dr. Nico Ritz  
Erste Stadträtin Claudia Ulrich

#### Von der Verwaltung:

Herr Sascha Zahmel

#### Gäste:

Herr Delf Schnappauf

#### Schriftführer:

Herr Erwin Haas

## Sitzungsverlauf

Der Vorsitzende, Herr Christian Marx, eröffnet um 18.32 Uhr die Sitzung, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Ausschusses sowie Bürgermeister Dr. Ritz.

Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben. Sodann stellt er die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

1. **Controllingbericht über ausgewählte Investitionsmaßnahmen mit Kostenverfolgung**  
**Hier: Festlegung von Investitionsmaßnahmen für das Berichtswesen**

- 1.1 **Controllingbericht über ausgewählte Investitionsmaßnahmen mit Kostenverfolgung**  
**Hier: Festlegung von Investitionsmaßnahmen für das Berichtswesen**

**VL-10/2019**  
**5. Ergänzung**

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 1 auf und bittet Herrn Zahmel von der Verwaltung weitergehende Erläuterungen zu geben.

Zur Sache sprechen Frau Edelmann-Rauthe und Herr Bürgermeister Dr. Ritz.

### Beschluss:

Die aufgeführten fertiggestellten Investitionsmaßnahmen sind mit Schlussrechnung letztmalig in den Controllingbericht aufzunehmen. Die in der Sitzung festgelegten Investitionsmaßnahmen sind ab dem 1. Bericht über den Stand des Haushaltsvollzugs 2024 in den Controllingbericht aufzunehmen.

Die Investitionsmaßnahmen „**Sanierung oder Neubau der Feuerwehrgerätehäuser**“ werden dem Controllingbericht hinzugefügt.

Folgende Investitionsmaßnahmen werden aus dem Controllingbericht **herausgenommen** und durch einen jährlichen **Sachstandsbericht** ersetzt:

- Bushaltstellen

Für folgende Investitionsmaßnahmen wird ebenfalls ein **jährlicher Sachstandsbericht** vorgelegt:

- Radwegebau
- Renaturierungsmaßnahmen

### Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

2. **Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der 8. Nachtragssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS)**

VL-12/2024

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 2 auf und erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache sprechen Herr Alwin Köhler, Herr Stöckert und Bürgermeister Dr. Ritz.

Beschluss:

Die im Entwurf vorliegende 8. Nachtragssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS), die laufende Benutzungsgebühr von bislang netto 2,30 EURO/m<sup>3</sup> (brutto 2,46 EURO/m<sup>3</sup>) auf netto 2,70 EURO/m<sup>3</sup> (brutto 2,88 EURO/m<sup>3</sup>) anzuheben, wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

3. **Aufwertung Freibad „Erleborn“**

VL-198/2018  
41. Ergänzung

Hier:

**BA 1 – Terminplanung und Vorgehensweise / Corporate Design für das Freibad Erleborn und Informationen Planungsstand der weiteren Bauabschnitte**

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 3 auf und erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache sprechen Herr Bürgermeister Dr. Ritz, Herr Stöckert, Herr Brämer, Frau Edelmann-Rauthé und Herr Alwin Köhler.

Bürgermeister Dr. Ritz wirbt dafür, das Freibad zur Badesaison 2024 nicht zu schließen. Die für die Badesaison notwendigen unvorhergesehen Instandsetzungskosten, werden sich im verantwortbaren Rahmen halten, so Dr. Ritz.

Nach eingehender Diskussion werden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss:

**a. 1. Bauabschnitt:**

Das Freibad soll in der Saison 2024 **öffnen**. Der Baubeginn des Freibades soll im September 2024 starten. Es **sollen** zusätzlichen Kosten für das alte Bad aufgewendet werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 4

Enthaltungen: 1

Beschluss:

**1. Bauabschnitt:**

Das Freibad soll in der Saison 2024 **nicht öffnen**. Der Baubeginn des Freibades soll im **Mai 2024** starten. Es **sollen keine** zusätzlichen Kosten für das alte Bad aufgewendet werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9  
Ja-Stimmen: 4  
Nein-Stimmen: 4  
Enthaltungen: 1

Mithin gibt der Haupt- und Finanzausschuss **keine Beschlussempfehlung** zu Punkt **a** an die Stadtverordnetenversammlung.

Beschluss:

**b) Corporate Design Freibad Erleborn**

Die Bauverwaltung wird beauftragt ein Kommunikations- und Designkonzept für das Freibad Erleborn einschließlich des Wohnmobilstellplatzes unter Einbeziehung der Bau- bzw. Schließungsphase auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9  
Ja-Stimmen: 5  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltungen: 3

**4. VGZ Schwalm - Fortführung des Projektes nach Ende des Förderzeitraums ab 2025**

**VL-1/2024**

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 4 auf und bittet Bürgermeister Dr. Ritz den aktuellen Sachstand zu erläutern.

Zur Sache sprechen Bürgermeister Dr. Ritz, Herr Alwin Köhler und Herr Stöckert.

Beschluss:

Der Fortführung des Projektes VGZ Schwalm ab dem Jahr 2025 in der bisherigen Zusammensetzung der Mitgliedskommunen auf Basis einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung für die Dauer von weiteren 5 Jahren wird zugestimmt. Die entsprechenden Haushaltsmittel von 13.728,46 € sind gemäß dem Kostenverteilungsschlüssel im Haushalt für die Jahre 2025 bis 2029 einzustellen.

Sollte die geplante Erweiterung nach Abschluss der Gespräche mit den noch nicht im VGZ Schwalm organisierten Kommunen umgesetzt werden, ist eine erneute Beschlussfassung erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9  
Ja-Stimmen: 9

5. **Aufstellung einer „Stele der Toleranz“ in der Ziegenhainer Straße,  
Bereich KSK**

**VL-120/2020  
1. Ergänzung**

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 5 auf und erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache sprechen Frau Edelmann-Rauthe, Herr Alwin Köhler, Herr Stöckert und Herr Brämer. Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss:

a)

Der Aufstellung eines Denkmals „Stele der Toleranz“ auf dem städtischen Grundstück in der Ziegenhainer Straße vor dem Gebäude der Kreissparkasse wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9  
Ja-Stimmen: 8  
Enthaltungen: 1

Beschluss:

b)

Darüber hinaus übernimmt die Stadt auch das Denkmal „Stele der Toleranz“ in ihr Eigentum, um insgesamt die zukünftige Pflege der städtischen Fläche und die Pflege und Instandhaltung des Denkmals sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9  
Ja-Stimmen: 4  
Enthaltungen: 5

6. **Entwicklung ehemaliges Klinikareal an der Melsunger Straße  
hier: Sachstandsbericht und Beratung und Beschlussfassung über  
den Beginn des Investorenprozesses für die Bestandsgebäude**

**VL-138/2020  
34. Ergänzung**

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 6 auf und erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache sprechen Frau Edelmann-Rauthe und Herr Marx.

Beschluss:

Für die Bestandsgebäude auf dem ehemaligen Klinikareal soll ein strukturierter Investorenprozess in Gang gesetzt werden, der eng durch den Haupt- und Finanzausschuss zu begleiten ist.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

7. **Erwerb der Immobilie „Holzhäuser Str. 28“ in Homberg (Efze);  
hier: Genehmigung des notariellen Kaufvertrages**

**VL-24/2024**

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 7 auf und erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache sprechen Frau Edelman-Raue, Bürgermeister Dr. Ritz, Herr Brämer und Herr Alwin Köhler.

Beschluss:

Der Kaufvertrag, Urkunden-Rolle Nr. 2023/00457 des Notars Eckehard Lischka, Homberg (Efze), vom 07.12.2023, betreffend das Objekt „Holzhäuser Str. 28“ wird genehmigt. Der Kaufpreis beträgt 20.000,00 € zzgl. Vertragsnebenkosten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 8

Enthaltungen: 1

8. **Straßenbau Hersfelder Straße  
hier: Sanierung Stadtmauer - Sachstandbericht  
Schadensersatzansprüche**

**VL-180/2019  
20. Ergänzung**

Herr Ausschussvorsitzender Marx ruft TOP 8 auf und bittet Bürgermeister Dr. Ritz den derzeitigen Sachstand detailliert zu erläutern.

Bürgermeister Dr. Ritz erläutert, welche tatsächlichen Mehrkosten durch den Teileinsturz entstanden sind und welche Kosten durch die die aufgrund dessen notwendige Art der Ausführung erspart wurden. In der Summe belaufe sich der potentielle Schaden auf 26.134,10 € (brutto).

Nunmehr sei zu ermitteln, mit welchem Mehraufwand im Rahmen der Bauausführung der Teileinsturz hätte verhindert werden können.

Zur Sache spricht Herr Alwin Köhler.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

9. **Verschiedenes**

Keine Anmerkungen.

Christian Marx  
Ausschussvorsitzender

Erwin Haas  
Schriftführer